

Raimund-Theater

WIEN

Director ERNST GETTKE.

Wien, am 30. XI. 1898

Lieber Ernst!

Villen Hofle haben Prof. Klein
 mit, daß ich es mir besonders zur
 Pflichten mache, ich bei mir zu sein und
 daß ich bis Sonntag jeden Tag Vorabend
 10 - 1 Uhr im Bureau - 3 - 5 Uhr
 in meine Wohnung und von 5 - 7
 Uhr wieder im Bureau bin. Am
 Montag früh reis ich jedes mal Berlin,
 wo ich ein Wägen kenne, als unge-
 fähr bis 12 Uhr. Danach ist wieder
 Sonntag in Wien. In jedem Falle
 aber wird es sich herausstellen, was mir

an Herrn Prof. Klein, der ich gerne
selbst beständigem Freund, wenn ich jetzt
fürs erste zurück kommen. Lieder ist
das ihm möglich.

Im Namen aller
Dien

Gahr



best
Hr. Galtz, Preimundgraber

Wien 20/11 1898

meinen besten Dank



Herr Prof. R. besprochen, dass es kaum
man für sich in vorerwähnter Abhandlung
gen oder kleinen Reizen vor, die mir dem
Lectat unterliegen. Ich kann mir denn
daran frei machen oder Herr Prof. R ab-
kalographieren.

Meine Empfehlung des Lepidopteren
"Der Weg zum Glück" mit fol. Landrock
erschint mir jedoch für diese das malige
Gefühl ganz unpassend, denn fol. I.
bietet mir bis 18. oder 20. Dgbr. und
zu fallen bis dahin man zupflücken
"Gottliche Liebe" mit "Cecilianen" aus
letzterem Copulation laßobstündig für
mir konflikt zu "Cecilianen".

Meine besten Empfehlungen